

Sparkling Science > Wissenschaft ruft Schule Schule ruft Wissenschaft

Forschungsprojekt

Projektergebnisse

DESA

Wörterbuch Deutsch-Englisch für Soziale Arbeit

Projektleitende Einrichtung

Fachhochschule Kärnten, Studienbereich Soziales, Feldkirchen
Mag. Gregor Chudoba
g.chudoba@fh-kaernten.at

Beteiligte Schule

HLW Fachschule für Sozialberufe, Klagenfurt, Kärnten

Wissenschaftliche Kooperationspartner

Universität Graz, Institut für Theoretische und
Angewandte Translationswissenschaft

Partner aus Wirtschaft und Gesellschaft

Österreichischer Berufsverband der Sozialarbeiter/innen, Bleiburg,
Landesgruppe Kärnten

Social Work Terminology German-English				
	Erklärtes Wort/soz. Arbeit	Quelle	English	pronunciation
1	Abschaltung	„en. auch“ (Ein Abschaltung und Suchthttp://www.psychiatrie.de)	The switch-off (An English and German dictionary for teachers.)	the switch off
2	Migranten	„en. auch“ (Die Abschaltung wird erneut eingangs erwähnt)	The government in (State Affairs, Minister Barbara	also regular
3	Abstimmung	„en. auch“ (DN Abstimmung soll etwas einzurichten bezeichnen)	also defining the course of a child now, implying Anding	also defining
4	Allgemein	„en. auch“ (Säßig in Österreich)	In medicine, an allgemeiner means	in medicine, an allgemeiner means
5	Altenpflegeheim	„en. auch“ („Der Pflegeheim ist ein Betrieb, der ältere Menschen im Alter von über 60 Jahren betreut.“)	the elderly home (in Germany)	the elderly home
6	Adoption	„en. auch“ (Send die beliebte E-mail http://www.hk-jg.at/arbeit...)	In the U.S. these frags (adoptive) Children Asylgs	the adopted
7	Hausarrest	„en. auch“ (Hausarrest ist eine Strafe, die man verhängt)	home confinement	home confinement
8	Asylkind	„en. er“ (Der Altersunterschied zw. Gefahr/Herausgabe)	Asylkind (asyl child)	asyl child
9	Abziffern	„en. auch“ (Mehrheitens bedeutet, daß Mayr „ally“ Ex-akademiker)	plus, plus, plus	plus, plus, plus
10	Alte Mensch	„en. auch“ („In den letzten Jahren kann man die Altenmensche Hege-Mitarbeiter dieses heißtend	plus, Senior (Critic and Senior Other, Sandy)	plus, Senior (Critic and Senior Other, Sandy)
11	Assimilation	„en. er“ (Der Prozess der Assimilation ist ein sozialer Prozess)	assimilate	assimilate
12	Altenpflege	„en. er“ (E-Mail Prüfung am Ende der Dr. Studenten-fachprüfung von elderly people)	elderly care	elderly care
13	Alte Mensch	„en. er“ (E-Mail Prüfung am Ende der Dr. Studenten-fachprüfung von elderly people)	old person	old person
14	Alternativbewerben	„en. m.“ (Der Ausschluß Alternativbewerber ist eine Idee)	alternative application	alternative application
15	Altenteilung	„en. m.“ (Die Altenteilung ist eine Trennung)	separation	separation
16	Antiglobalisatorin	„en. l.“ (Anti-Antiglobalisatorin (Prof. Dr. Veronika)	anti-globalist	anti-globalist
17	Arbeitsfreiheit	„en. m.“ (Nicht jeder Arbeit ist ebenso frei wie Freizeit)	work freedom	work freedom
18	Arbeitsfuß	„en. m.“ (Das war früher bei Kindergartenunterricht sehr wichtig)	work boot	work boot
19	Angabe	„en. m.“ (Angabe, was gesagt wird)	declaration	declaration
20	Sozialberuf	„en. m.“ (Der Personenbezeichnung Sozialberuf, Karriere, Berufswahl)	social profession	social profession
21	Anonymität	„en. m.“ (Gezierte Fiktivität mit angeblich für Gesellschaft	anonymity	anonymity
22	Arbeitsintensivierung	„en. m.“ (Die Arbeitsintensivierung ist eine Idee)	intensification	intensification
23	Arbeitskontakt	„en. m.“ (Die Arbeitskontakte mit Magistraten sind im Angenommen)	work contact	work contact
24	Arbeitslosigkeit	„en. m.“ (Das Wahrnehmen und Magistraten sind im Angenommen)	unemployment	unemployment
25	Arbeitsmarkt	„en. m.“ (Zum Arbeitsmarkt führt Arbeitserwerb)	labor market	labor market
26	Arbeitsmarktforschung	„en. m.“ (Zur Arbeitsmarktforschung führt Arbeitserwerb)	labor market research	labor market research



DESA

Wörterbuch Deutsch-Englisch für Soziale Arbeit

Mit dem Projekt DESA (Wörterbuch Deutsch-Englisch für Soziale Arbeit) erschloss die FH Kärnten (Studiengebiet Soziales) sprachliches Neuland: seit 2008 übersetzten Studierende und Lehrende in Kooperation Fachbegriffe aus der Sozialen Arbeit und aus verwandten Wissenschaften und Professionen.

Für eine Vielzahl der Begriffe wurden dabei im Sprachenpaar Deutsch-Englisch erstmalig Übersetzungen erarbeitet. Nutzer/innenfreundlichkeit in Inhalt und Gestaltung war ein grundlegender Leitgedanke von Anfang an, weshalb stets auch Praktiker/innen der Sozialen Arbeit in die Erstellung des terminologischen Wörterbuchs eingebunden wurden. Jugendämter, international tätige Einrichtungen, Partnerinstitutionen im Ausland und andere mehr wurden um Vorschläge für Einträge und um Änderungswünsche angefragt.

Dank der Förderung durch das Programm Sparkling Science des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung konnte eine entscheidende Erweiterung vorgenommen werden. Schüler/innen der Abschlussklassen 2011 und 2012 der HLW für Sozialmanagement an der Fachschule für Sozialberufe 1 in Klagenfurt wurden im Herbst 2010 bzw. im Frühjahr 2011 im Rahmen des Englischunterrichts in die lexikographische Arbeit eingeführt und erarbeiteten um in Zusammenarbeit mit den DESA-Redakteur/innen der FH Kärnten eigene Wörterbucheinträge erarbeiten zu können.

Die Praktika der Schüler/innen, welche häufig im Ausland in Zielländern wie Südafrika, Indien, Rumänien oder auch den USA geleistet werden, boten hierfür einen fruchtbaren Hintergrund.



Die Erwartungen der Projektleitung bezüglich konkreter Ergebnisse in Form von mittlerweile ca. 1500 Einträgen in das Wörterbuch wurden vollauf erfüllt. Ebenso wurde aber das didaktische Ziel erreicht, Schüler/innen Zugänge zu wissenschaftlichem Arbeiten zu bieten und Anregungen für das weiterführende Verfolgen einer tertiären Bildungskarriere zu geben.

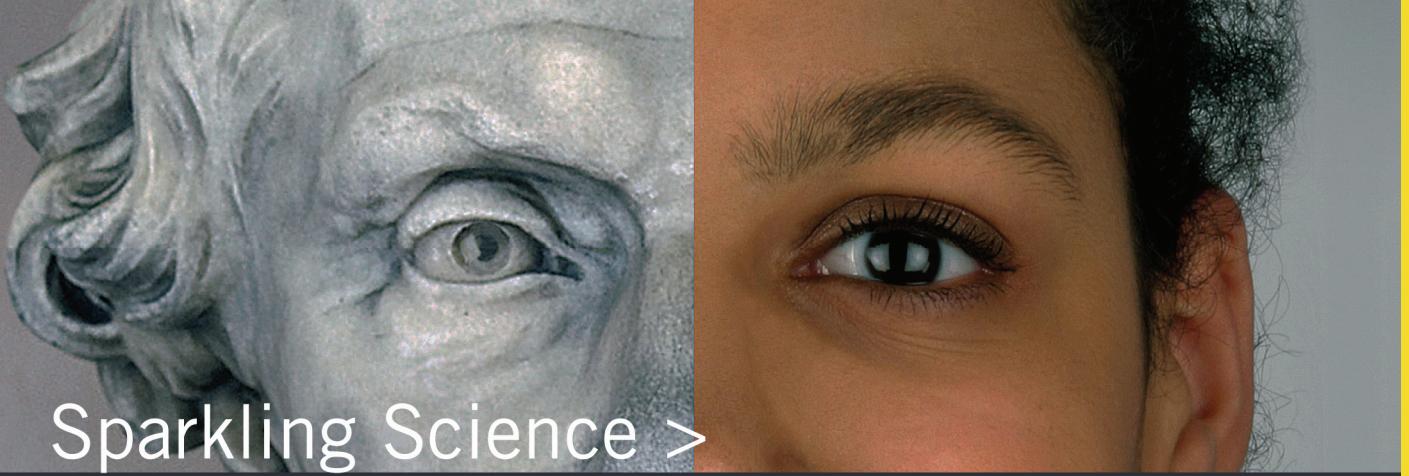
Zusammenarbeit mit Schüler/innen

Erstaunt zeigten sich die Schüler/innen über die Komplexität der lexikographischen Arbeit. Trotz intensiver, gutteils begleiteter Arbeit an den Einträgen war das rein quantitative Ergebnis mit insgesamt 74 Einträgen unter den eigenen Erwartungen. Umso erfreulicher, dass die Arbeitsfreude dadurch ungetrübt blieb. Beim Tag der offenen Tür der HLW im Jänner 2011 wurde das Projekt mit viel Elan und mit merklicher Identifikation von Schüler/innen vorgestellt.

Prof. Arthur Ottowitz, Englischlehrerin einer Gruppe der Abschlussklasse 2012 meinte: „Ich schließe mich gerne den Projektstunden an. Man lernt wieder, Sprache mit neuen Augen zu sehen.“

Beispielhaft für den didaktischen Erfolg beschreibt Prof. Melitta Haber eine Beobachtung aus dem Schulleben: Eine Schülerin der Projektklasse (5. Klasse HLW) fungiert in einem schulinternen Programm als Tutorin für eine jüngere Kollegin aus der 3. Klasse. Die beiden Schülerinnen besprechen im Gang an einem Tisch eine Englischarbeit der jüngeren, als Frau Haber zufällig vorbei kommt und die ältere sagt hört: „Wie bist du denn auf das Wort gekommen? Im Wörterbuch? Aber du kannst doch nicht das erste einfach so nehmen!“





Sparkling Science >
Wissenschaft ruft Schule
Schule ruft Wissenschaft

oead'

www.bmwf.gv.at
www.sparklingscience.at

BMWF^a

Bundesministerium für Wissenschaft
und Forschung

Geisteswissenschaften